

# Flora von Frankfurt am Main **Bastard-Frauenmantel** Alchemilla glaucescens Wallr.



#### **Familie**

Rosengewächse (Rosaceae)

# **Beschreibung**

Ausdauernd, bis zu 30 cm hoch, weich; grausilbrig, abstehend behaart. Grundblätter rundlich, 2-6 cm breit, 7-9-lappig; Lappenhälften nur mit 3-6 Zähnen. Teilblütenstände dicht kugelig. Kelchbecher und Blütenstiele dicht behaart. Blütezeit: Mai–Oktober.

#### **Status**

Einheimisch (indigen). Rote Liste Hessen V, RL H SW -.

# Ökologie

Auf Magerrasen, nährstoffarmen Wegrändern und Böschungen mit zumindest mäßig basenreichen Böden.

## Vorkommen in Frankfurt

Im Senckenberg-Herbarium befindet sich ein 1824 von H. Ohler mit der Fundortangabe "Frankfurt" gesammelter Beleg. Die Art ist heute in Hessen nur von basenreichen Böden der Mittelgebirge bekannt (Kalheber 1979).

## Anmerkung

Eine der wenigen häufiger unterschiedenen Alchemilla-Arten (meist als A. hybrida). In Hessen die einzige Alchemilla-Art mit weniger als 7 Zähnen an den Lappenhälften. Auffällig auch durch dir grausilbrige Behaarung.

### Literatur

Kalheber, H. (1979): Zur Verbreitung der Alchemillen in Hessen und seinen Randgebieten. Jahrb. Nassauischen Vereins Naturk., 104: 41–117.



© D. Bönsel, 2011.



© Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Karte © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, 2008 Liz.-Nr. 6233-2008-I